Deut u. österr. Alpenverein

Meteor. Bericht vom 3. Febr

Meteor. Bericht vom 3. Febr

Höhe über Meer	1 Meter
Temperatur	1.8° C.
Barometerstand	1.2° C.
Dunstdruck	3.4° C.
Feuchtigkeit	3.5° C.
Luftdruck	0.0
Windrichtung	0.0
Windstärke	0.0
Bewölkung	0.0
Niederschlag	0.0
Witterung	0.0
Windrichtung	0.0
Windstärke	0.0
Bewölkung	0.0
Niederschlag	0.0
Witterung	0.0

Relative Feuchtigkeit 80 %
Witterung Wolkenlos
Windrichtung N
Seit gestern Morgen Temperatur 0.0 C.
Barometerstand 0.0
Feuchtigkeitsgehalte 0.0
Bericht der Rheinauer Meteorol. Centrale von gestern Früh
Minimum Tab über Morgens.
Maximum Tab über d. mittelmeeres Meere England
Gunsen Früh nordwest
Wien -6 wolkenlos
München -9 Nebel
Landeck 3 heiter
Zürich -8 Nebel
Turin -3 wolkenlos
Lemberg -8 halbbedeckt
Paris -4 heiter
Pakrach 1 9 Schnee
Rom 1 8 nebelig
Rosen -3.5 wolkenlos

Amtliches aus dem Gr. Bezirk.

Gerichtsgut Steiten: Eine Stene amts-Hypothekenbriefe in der 11. Rangklasse mit der Verpflichtung zur Kautionsleistung. Gesuche innerhalb 4 Wochen vom 17. Jänner an beim Präsidium der «Innsp.-Landesvertrin.» in Innsbruck — Die Stelle eines Angenieurs in öffentl. Staatsbaudienste mit den systemmäßigen Bezügen der 9. Rangklasse event. Stelle eines Bauhilfsamtes b. 10. Rangklasse. Gesuche bis 15. Februar beim oberstl. Statthalterei-Präsidium in Ung.

Konkurse: Ueber das Vermögen des Mathias Rainer, Bäckermeister in Bozen. Konkursverwalter der k. k. Landesger.-Rath Dr. R. v. Pfeffersberg, einstweil. Massenverwalter Dr. Franz Perathoner, Advokat in Bozen. Gläubigerversammlungstag 31. Jänner, Anmeldungstermin am 3. März, Liquidationstagfahrt 17. März

Berufung: Des Cyprian Hammerle von Lana, gem. Bauer zu Forst in Unterlana, durch Jahrbücher in Bozen, bezgl. am bekannten Kaufmannsheit, zur Zahlung von 22. Februar 9 Uhr Vormittags beim Bezirksgericht in Sitz.

Kuratel: Ueber Konrad Tagwerker, Bauernsohn zu Schwaighof am Ritterberg, wegen Verschwendung.

Freiwill. Versteigerung v. Haus und Grundstücke sammt Fahrnissen der Barbara Huber, Witwe Mathgeller, wiederverehelichte Pöhl und deren mj. Kinder Wingenzia, Josefa u. Julie Mathgeller in Glaurting am 13. Febr 9 Uhr Morgen, im Hebertschen Gasthause zu Glaurting. Gesammte auswärtigerei bröw fl.

Gref Versteigerung: Des Inserannenen des Anton Mairberger, Lustschreiner in Zehrmann, am 19. 20. 26. Februar, 2 Uhr Nachm. im Wirthshause bei Franz Pöhler in Lichtenwd. Kostenspreis 15,968 fl. 40 kr.

Bozner Wochenmarkt am 1. Febr.

Weizen	fl. 2.3	0.—	0.— kr
Korn	1.7	1.70	1.65 80
Gerste	0.—	0.—	0.—
Haber	1.10	1.05	1.— 100
Mais	1.70	1.40	1.45 200
Schiefen	1.10	1.70	0.— 50

Verkauft: 470 Viertel-Getreidel.

Fleischtaxung
für die Stadt Bozen vom 1. Febr. 1890 bis zur nächsten Berechnung.

Mastrindfleisch mit Zunage und Hufteeli kostet per Kilo 60 kr.
Stadtmagistr. Bozen, 31. Jän. 1890.

Der Bürgermeister:
Dr. von Braitenberg.

Eine ältere Lebensversicherungs-Anstalt sucht für Innsbruck und alle größeren Orte Tirols tüchtige und angesehene

Vertreter

Offerte unter „Vertrauen 2733" sind an die Annoncenexped. von **Rudolf Mosse, Wien** bis Ende Febr. a. c. einzusenden. 181 4/3

Josef Frick,
Johanna Frick,
geb. Mathä,
Vermählte.
Bozen 3./2. 90. Vipiteno

Möblirte, sonnige
Zimmer
in schöner Lage, sind sogleich zu vermiethen. Näheres bei der Exp. d. Bl. 3-1

Wohnung
im „Lehman"schen Hause, Binderggasse Nr. 31 im 1. Stock vorderhaus ist auf Georgi zu vermiethen Auskunft wird daselbst im 2. Stock vorderhaus ertheilt. 215 3/2

Die
Gartenlaube
Illustr. Familienblatt. Ausgabe für Oesterreich-Ungarn.

Programm der im Jahrgang 1890 erscheinenden

Erzählungen und Romane:

Flammenzeichen. Von E. Werner. **Ein Mann!** Von Hermann Heiberg. **Quitt.** Von Theodor Fontane. **Baronin Müller.** Von Karl v. Heigel. **Sprung im Glase.** Von A. v. Perfall. **Eine unbedeutende Frau.** Von W. Heimburg u. l. w.

Belehrende und unterhaltende Beiträge erster Schriftsteller.
Prachtvolle Illustrationen bedeutender Künstler.

Abonnements-Preis der Gartenlaube, Ausgabe für Oesterreich-Ungarn, in jährl. 14 Heften à 30 kr. ab 25 Hal-heften à 15 kr. Man abonnirt auf die Gartenlaube bei den meisten Buchhandlungen, auf die Wochen-Ausgabe auch bei den Post-Anstalten (Post-Zeitungsliste Nr. 2 723. 34 1/2

Fichtennadel-Geist,
1 Fl 50 kr und fl. 1.

Dr. Grull Jäger, k. kerb. hof-Apotheker im Curorte Gleichenberg. Depots: Bozen bei M. Flekl, Stadtapotheker; Meran E. Bamel Ala, Innsbruck Z Mariahilf, Rp., Mezna F. Mair, Rp. und Rp v Pernnerth, Rp. 16 4/1

NEUSTEIN'S Vorzüglichste
BLUTREINIGUNGS-PILLEN
DER HEIL. ELISABETH.

Nützen ähnlichen Präparaten in jeder Beziehung vorzuziehen und diese Pillen frei von allen schädlichen Zusätzen; mit größtem Erfolge angewendet bei Krankheiten der Unterleibsorgane, sind leicht abführend, blutreinigend, kein Bestimmt gänzlicher ist und dabei völlig unschädlich, um

Verstopfungen

zu bekämpfen, die gewisse Quelle der meisten Krankheiten. Der vorzüglichen Form wegen werden sie selbst von Kindern gerne genommen. Diese Pillen sind durch ein sehr ehrenvolles Zeugniß des Hofrathes Professor Wirtz ausgezeichnet.

Eine Schachtel, 15 Pillen enthaltend, kostet 15 kr.; eine Rolle, die 3 Schachteln, demnach 120 Pillen enthält, kostet nur 1 fl. 5. W.

Warnung! Jede Schachtel, auf der die Firma: Apotheker „zum heiligen Leopold" nicht steht und die auf der Rückseite unsere Schutzmarke nicht trägt, ist ein Fälschnet, vor dem Ankauf das Publikum gewarnt wird.

Philipp Neustein Apotheker

Es ist genau zu beachten, daß man nur ein echtes, gar keinen Ersatz haben soll, in gewissen schädlichen Präparat erhalte. Man verlange ausdrücklich Neustein's Elisabethpillen; diese sind auch dem Arzte, welche u. der Gebrauchsanweisung mit nebenstehen der Unterschrift versehen. 71 14/5

Haupt-Depot in Wien: Apotheker „zum heil. Leopold" des Ph. Neustein, Stadt, Ecke der Plankengasse u. Spiegelgasse. Depot in Bozen: Apotheker Anton Manfrosa, Ecke der Bozner Gasse und Franz Moser; in Meran M. v. Pernnerth.

Im Café Kusseth
in Bozen sind
zwei überspielte
Billards
zu verkaufen. Näheres beim Eigentümer. 175 6/2

Auch ist dortselbst eine

Wohnung
im 2. Stocke, bestehend aus 5 Zimmern, Küche u. Keller sogleich oder auf Lichtmeß zu vermiethen.

Ein großer, schöner
Laden
ist in **Innsbruck** auf Georgi zu vermiethen. Näheres Auskunft ertheilt die **Vereinsbuchhandlung, Innsbruck.** 203 3/2

Kundmachung. 319 3/1

Infolge Beschlusses der Vorlesung der **Bezirkskrankenkasse des Stadtbezirkes Bozen** vom 20. l. Mts. wird bekannt gemacht:

Als Aerzte der Bezirkskrankenkasse sind sämmtliche praktischen Herren Aerzte der Stadt Bozen bestellt. Das Bereichsgebiet dieser Herren Aerzte reicht eine Behandlung für die kranken Kassen-Mitglieder liegt bei den P. T. Arbeitgebern auf.

Der Parteienverkehr mit Ausnahme der Krankmeldungen in der Kanzlei der Bezirks-Krankenkasse wird an Werktagen auf die vormittägigen Kanzleistunden von 8½ bis 12 Uhr beschränkt.

Krankmeldungen können während der Kanzleistunden, an Werktagen von 8½ bis 12 Uhr Vormittags und von 2½ Uhr bis 4 Uhr Nachmittags erfolgen.

Die **Krankenbesuche** werden an den **Sonntagen von 9 bis 12 Uhr Vormittag** ausbezahlt.

Für den Vorstand der Bezirks-Krankenkasse des Stadtbezirkes Bozen, am 31. Jänner 1890.

Der Obmann: **Hans Madein.**

Vier goldene Medaillen.

Cacao Kütferle

ist anerkannt der gesündeste, reinste und billigste Cacao.

In ¼, ½ u. ½ Kilo-Bleechdosen.

In Bozen zu beziehen durch: Max Liebl, Stadtapotheker zur Madonna, Josef Kuntner, A. Mayl, J. Dunzinger, Franz Kranzlechner, J. Wörlzer, Ehrein und Gerstlung, Fr. Maier, Rp., G. Zilling Rp., J. F. Amons, Karl Amplatz, Wilhelm Segebrot und G. Fiederbacher, in Salurn bei Rp. Schacher. 18 4

Josef Kütferle & Comp. in Wien.

Fernet Branca
von Gebr. Branca, Mailand. (Spezialität)

Die Einzigen, welche den wahren und echten Fabrikationsgeheimnisse besitzen. (Goldene Medaille Turin 1884. Antwerpen 1885 rc.) 31 12-6

Der **Fernet-Branca** ist als das gesundste Getränk anerkannt. Es wird von vielen im Kafe strebenden Aerzten empfohlen und in manchen Spitälern angewendet.

Dieser Fernet-Branca erhält die Verdauung, stillt die Durst, reizt den Appetit, heilt Kopfweh, Schwindel, Verdauungsbeschwerden, Spleen und ist besonders als Schutzmittel gegen das Wechselfieber, epidemischer Krankheiten im Allgemeinen u. die Cholera empfohlen.

Aerztliche Zeugnisse bezeugen besten heilsame Wirkung. Man wolle sich vor Nachahmung hüten. Die Etiquette trägt die Firma **Fratelli Branca** und steht unter gesetzlichem Schutze. **Zu haben in Bozen bei**

Aktiengesellschaft für Bereitung Kaiserl. Königl. u. Gemeinde, J. Trafoier, C. Amplatz, Caffe Italiana, J. G. Strimpf, A. Mayl und Café Eisingerhof.

Preisgekrönt Paris 1889: goldene Staatsmedaille u. Ehrenpreis 1889: silberne Staatsmedaille.

Zusicher! Erfolg garantirt.

Den Betrag erhält Jeder sofort zurück, bei dem mein Präparat wirkendes

Roborantium

(Bartertzungsmittel)

ohne Erfolg bleibt. Ebenso sicher wirkend bei Kahlköpfigkeit, Schuppenbildung, Haarausfall und Ergrauen von Haare. Erfolg bei mehrmaligem tüchtigen Einreiben garantirt. Kostenpreis in Originalflaschen zu fl. 1.50 und Probeflasche zu 1 fl. durch **A. Reichl in Zürich.**

Das Roborantium wurde wiederholt mit den bekriedigendsten Erfolgen bei Geschäftsschwäche und Kopfschmerzen angewendet, was eingelaufene Anerkennungsschreiben nachweisen.

Auszug aus Anerkennungsschreiben:

Ihr Roborantium hat sich bei mir ausgezeichnet bewährt. D. Hanlefs, Pr. 29 m ..landing, Oest.-Schl. 11.12 1882.

Ich habe an der ersten Flasche Roborantium schon einen Nachweis bei mir falsen Gleichen ... Anton Ziz in ger. Nr. 1116 in Warnsdorf, 5/8 1882.

Nach Verbrauch der zweiten Flasche Roborantium glaube ich hinreichende Haare zu haben. Rob. Doutz in Bichau bei Starkenbach (Böhmen) 22/10 1882.

Haupt-Depot für Bozen bei Jos. Gubomer, Galant.-Händler, Jenschmid J. Mann, Galant.-Händler. **Meraner Wäsch.** Hoffmann, Parfumeur, **Anstalt Bei Schönheit,** Galant.-Händler, **Brixen** Wilh. Hagn, Handlung Friedl Anton Sanoni, Drogueric. **Arco** C. Emmert, Parfumeur. **Riva** Farmacia Marinaqi, **Rovereto** Farmacia Zadra. 92 1-3

Sofort wirkend! Keine Schmutzel.

Verantwortlicher Redakteur, Eigenthum und Verlag von G. Ferrari senior. — Druck von G. Ferrari senior.